

DIN EN 62264-5

ICS 35.240.50

Ersatz für
DIN EN 62264-5:2012-08
Siehe Anwendungsbeginn

**Integration von Unternehmensführungs- und Leitsystemen –
Teil 5: Transaktionen zwischen Unternehmensführungs- und
Produktionsleitsystemen
(IEC 62264-5:2016);
Englische Fassung EN 62264-5:2016**

Enterprise-control system integration –
Part 5: Business to manufacturing transactions
(IEC 62264-5:2016);
English version EN 62264-5:2016

Intégration du système de commande d'entreprise –
Partie 5: Transactions entre systèmes de gestion de commande d'entreprise et systèmes
de fabrication
(IEC 62264-5:2016);
Version anglaise EN 62264-5:2016

Gesamtumfang 166 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 2016-08-23 angenommene Europäische Norm als DIN-Norm ist 2017-05-01.

Für DIN EN 62264-5:2012-08 besteht eine Übergangsfrist bis 2019-11-25.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN 62264-5:2015-11.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium K 931 „Systemaspekte“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom SC 65E „Devices and integration in enterprise systems“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zu dem Datum (stability date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu dieser Publikation angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Der Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden Deutschen Dokumenten ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Das Präsidium des DIN hat mit Präsidialbeschluss 1/2004 festgelegt, dass DIN-Normen, deren Inhalt sich auf internationale Arbeitsergebnisse der Informationsverarbeitung gründet, unter bestimmten Bedingungen allein in englischer Sprache veröffentlicht werden dürfen. Diese Bedingungen sind für die vorliegende Norm erfüllt.

Da sich die Anwender der vorliegenden Norm der englischen Sprache als Fachsprache bedienen, wird die Englische Fassung der EN 62264-5 veröffentlicht. Zu deren Abschnitt 3, der die Begriffe festlegt, wurde eine Übersetzung angefertigt und als Nationaler Anhang NA der vorliegenden Norm hinzugefügt. Für einige der verwendeten Begriffe existieren keine gebräuchlichen deutschen Benennungen, da sich die deutschen Anwender in der Regel ebenfalls der englischen Benennungen bedienen. Diese Norm steht nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Rechtsvorschriften und ist nicht als Sicherheitsnorm anzusehen.

Das Original-Dokument enthält Bilder in Farbe, die in der Papierversion in einer Graustufen-Darstellung wiedergegeben werden. Elektronische Versionen dieses Dokuments enthalten die Bilder in der originalen Farbdarstellung.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 62264-5:2012-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anpassung an die Erweiterung der Modelle nach DIN EN 62264-1:2014 und nach der vorliegenden Norm, Unterordnung;
- b) in 3.3 neue Conventions eingeführt;
- c) neuer Unterabschnitt 5.14 „Verb actions and the use of IDs“ eingeführt;

- d) in 6.4 „Equipment model“ in „Role based equipment model“ geändert;
- e) in 6.5 „Physical Asset model“ neu eingeführt;
- f) in 6.8, 6.9, 6.10, 6.11 „Production“ durch „Operations“ ersetzt;
- g) in 6.12 „Resource Relationship Network model“ neu eingeführt;
- h) in 6.13 „Work Alerts“ neu eingeführt;
- i) in 6.14 „Work Calendar“ neu eingeführt;
- j) in 6.15 „Work Capability model“ neu eingeführt;
- k) in 6.16 „Work Definition model“ neu eingeführt;
- l) in 6.17 „Work Record“ neu eingeführt;
- m) in 6.18 „Work Schedule model“ neu eingeführt;
- n) in 6.19 „Work Performance model“ neu eingeführt;
- o) in 6.20 „Workflow Specification model“ neu eingeführt;
- p) neuer Anhang A „Production operations transactions“ hinzugefügt.

Frühere Ausgaben

DIN EN 62264-5: 2012-08

Nationaler Anhang NA (informativ)

Auszugsweise Übersetzung^{N1)}

3 Begriffe und Abkürzungen

3.1 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1.1

Anwendung

(en: application)

eine geordnete Menge von physikalischen und logischen Systemprozessen, ausgeführt durch eine Menge von Ressourcen, die eine Menge von Transaktionen zum Zweck der Erreichung eines festgelegten Ziels durchführen, wobei Letzteres die Tätigkeit eines Informationslieferanten oder eines Informationsverbrauchers, der an eine Transaktion beteiligt ist, ausführt

BEISPIEL HMI, Data Historian, MES und LIMS Software sind Beispiele von Applikationen.

3.1.2

Kennzeichner

ID

(en: ID)

Information zur Identifizierung eines Objekts oder einer Objekteigenschaft

3.1.3

Nachricht

(en: message)

eine strukturierte Informationseinheit, enthalten in einem Einwegdatentransfer von einer sendenden Applikation zu einer oder mehreren empfangenden Applikationen

3.1.4

Objekttyp

(en: noun)

einer der beiden Teile einer Meldung, der ein oder mehrere Objekte der Objektmodelle nach IEC 62264-2 oder IEC 62264-4 repräsentiert

3.1.5

Transaktion

(en: transaction)

eine Reihe zusammengehörender Meldungen, die zwischen Applikationen ausgetauscht werden, die Aktivitäten der Ebene 3 oder der Ebene 4 ausführen

3.1.6

Aktionstyp

(en: verb)

einer der beiden Teile einer Meldung, der die durchzuführende Aktion oder die Antwort auf eine Anforderung definiert

3.1.7

Stellvertreterzeichen

(en: wildcard)

Information zur Identifikation einer Sammlung von Objekten oder Objekteigenschaften

^{N1)} Nationale Fußnote: Die Nummerierung aus IEC 62264-5:2016-07 wurde beibehalten.

English Version

**Enterprise-control system integration -
Part 5: Business to manufacturing transactions
(IEC 62264-5:2016)**

Intégration du système de commande d'entreprise -
Partie 5: Transactions entre systèmes de gestion de
commande d'entreprise et systèmes de fabrication
(IEC 62264-5:2016)

Integration von Unternehmensführungs- und Leitsystemen -
Teil 5: Transaktionen zwischen Unternehmensführungs-
und Produktionsleitsystemen
(IEC 62264-5:2016)

This European Standard was approved by CENELEC on 2016-08-23. CENELEC members are bound to comply with the CEN/CENELEC Internal Regulations which stipulate the conditions for giving this European Standard the status of a national standard without any alteration.

Up-to-date lists and bibliographical references concerning such national standards may be obtained on application to the CEN-CENELEC Management Centre or to any CENELEC member.

This European Standard exists in three official versions (English, French, German). A version in any other language made by translation under the responsibility of a CENELEC member into its own language and notified to the CEN-CENELEC Management Centre has the same status as the official versions.

CENELEC members are the national electrotechnical committees of Austria, Belgium, Bulgaria, Croatia, Cyprus, the Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, Former Yugoslav Republic of Macedonia, France, Germany, Greece, Hungary, Iceland, Ireland, Italy, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Malta, the Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Romania, Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, Switzerland, Turkey and the United Kingdom.



European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique
Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung

CEN-CENELEC Management Centre: Avenue Marnix 17, B-1000 Brussels

European foreword

The text of document 65E/459/CDV, future edition 2 of IEC 62264-5, prepared by SC 65E "Devices and integration in enterprise systems", of IEC/TC 65 "Industrial-process measurement, control and automation" and ISO/SC 5/JWG 5, of ISO/TC 184 "Automation systems and integration" was submitted to the IEC-CENELEC parallel vote and approved by CENELEC as EN 62264-5:2016.

The following dates are fixed:

- latest date by which the document has to be implemented at national level by publication of an identical national standard or by endorsement (dop) 2017-05-25
- latest date by which the national standards conflicting with the document have to be withdrawn (dow) 2019-11-25

This document supersedes EN 62264-5:2012

Attention is drawn to the possibility that some of the elements of this document may be the subject of patent rights. CENELEC [and/or CEN] shall not be held responsible for identifying any or all such patent rights.

Endorsement notice

The text of the International Standard IEC 62264-5:2016 was approved by CENELEC as a European Standard without any modification.

CONTENTS

European foreword	2
CONTENTS	3
INTRODUCTION.....	12
1 Scope.....	13
2 Normative references	13
3 Terms, definitions, abbreviations, and conventions.....	14
3.1 Terms and definitions	14
3.2 Abbreviations	14
3.3 Conventions.....	15
4 Transaction messages and verbs	15
4.1 General.....	15
4.2 Transaction models	16
4.3 Message structure.....	17
4.3.1 General structure	17
4.3.2 Application identification area.....	18
4.3.3 Data area.....	18
4.3.4 Message nouns.....	19
4.3.5 Wildcard	19
5 Message verbs	20
5.1 Verbs and transaction models	20
5.2 GET verb	22
5.3 SHOW verb.....	23
5.4 PROCESS verb.....	23
5.5 ACKNOWLEDGE verb.....	24
5.6 CHANGE verb.....	25
5.7 CANCEL verb	25
5.8 CONFIRM verb	26
5.9 RESPOND verb.....	28
5.10 SYNC verb.....	28
5.11 SYNC ADD verb.....	29
5.12 SYNC CHANGE verb.....	29
5.13 SYNC DELETE verb.....	29
5.14 Verb actions and the use of IDs.....	30
6 Message nouns	30
6.1 General.....	30
6.2 Defined message contents	30
6.2.1 Equipment	30
6.2.2 Equipment Capability Test Specification	30
6.2.3 Equipment Class.....	30
6.2.4 Job List.....	30
6.2.5 Job Response	31
6.2.6 Job Response List	31
6.2.7 Material Class.....	31
6.2.8 Material Definition	31
6.2.9 Material Lot.....	32

6.2.10	Material Sublot	32
6.2.11	Material Test Specification	32
6.2.12	Operations Capability.....	32
6.2.13	Operations Definition	32
6.2.14	Operations Schedule.....	33
6.2.15	Operations Performance	33
6.2.16	Person.....	33
6.2.17	Personnel Class.....	34
6.2.18	Physical Asset	34
6.2.19	Physical Asset Class.....	34
6.2.20	Physical Asset Capability Test Specification	34
6.2.21	Process Segment.....	34
6.2.22	Resource Relationship Network.....	34
6.2.23	Resource Relationship Network Connection Type	35
6.2.24	Qualification Test Specification	35
6.2.25	Transaction Profile.....	35
6.2.26	Work Alert Definition	35
6.2.27	Work Alert	35
6.2.28	Work Calendar Definition	35
6.2.29	Work Calendar.....	35
6.2.30	Work Capability	36
6.2.31	Work Directive	36
6.2.32	Work Master	36
6.2.33	Work Performance	37
6.2.34	Work Record.....	37
6.2.35	Work Schedule	37
6.2.36	Workflow Specification	37
6.2.37	Workflow Specification Type	38
6.2.38	Production specific models.....	38
6.3	Personnel model	40
6.3.1	Personnel model elements	40
6.3.2	Personnel Class verbs	40
6.3.3	Personnel Class verb actions	40
6.3.4	Person verbs	43
6.3.5	Person verb actions	43
6.3.6	Qualification Test Specification verbs	46
6.3.7	Qualification Test Specification verb actions.....	46
6.4	Role based equipment model	48
6.4.1	Role based equipment model elements	48
6.4.2	Equipment Class verbs	48
6.4.3	Equipment Class verb actions	48
6.4.4	Equipment verbs.....	51
6.4.5	Equipment verb actions.....	51
6.4.6	Equipment Capability Test Specification verbs.....	54
6.4.7	Equipment Capability Test Specification verb actions.....	54
6.5	Physical Asset model	56
6.5.1	Physical Asset model elements	56
6.5.2	Physical Asset Class verbs	56

6.5.3	Physical Asset Class verb actions	56
6.5.4	Physical Asset verbs	59
6.5.5	Physical Asset verb actions	59
6.5.6	Physical Asset Capability Test Specification verbs	62
6.5.7	Physical Asset Capability Test Specification verb actions	62
6.6	Material model	64
6.6.1	Material model elements	64
6.6.2	Material Class verbs	64
6.6.3	Material Class verb actions	64
6.6.4	Material Definition verbs	67
6.6.5	Material Definition verb actions	67
6.6.6	Material Lot verbs	70
6.6.7	Material Lot verb actions	70
6.6.8	Material Sublot verbs	73
6.6.9	Material Sublot verb actions	73
6.6.10	Material Test Specification verbs	76
6.6.11	Material Test Specification verb actions	76
6.7	Process Segment model	78
6.7.1	Process Segment model elements	78
6.7.2	Process Segment verbs	78
6.7.3	Process Segment verb actions	78
6.8	Operations Capability model	79
6.8.1	Operations Capability model elements	79
6.8.2	Operations Capability verbs	80
6.8.3	Operations Capability verb actions	80
6.9	Operations Definition model	83
6.9.1	Operations Definition model elements	83
6.9.2	Operations Definition verbs	84
6.9.3	Operations Definition verb actions	84
6.10	Operations Schedule model	85
6.10.1	Operations Schedule model elements	85
6.10.2	Operations Schedule verbs	86
6.10.3	Operations Schedule verb actions	86
6.11	Operations Performance model	88
6.11.1	Operations Performance model elements	88
6.11.2	Operations Performance verbs	89
6.11.3	Operations Performance verb actions	89
6.12	Resource Relationship Network model	92
6.12.1	Resource Relationship Network model elements	92
6.12.2	Resource Relationship Network verbs	92
6.12.3	Resource Relationship Network verb actions	92
6.12.4	Resource Relationship Connection Type verbs	93
6.12.5	Resource Relationship Connection Type verb actions	93
6.13	Work Alerts	94
6.13.1	Work Alert model elements	94
6.13.2	Work Alert Definition verbs	95
6.13.3	Work Alert Definition actions	95
6.13.4	Work Alert verbs	97

6.13.5	Work Alert verb actions	97
6.14	Work Calendar	98
6.14.1	Work Calendar elements	98
6.14.2	Work Calendar Definition verbs	99
6.14.3	Work Calendar Definition actions	99
6.14.4	Work Calendar verbs	100
6.14.5	Work Calendar actions	100
6.15	Work Capability model	101
6.15.1	Work Capability model elements	101
6.15.2	Work Capability verbs	102
6.15.3	Work Capability verb actions	102
6.16	Work Definition model	105
6.16.1	Work Definition model elements	105
6.16.2	Work Master verbs	106
6.16.3	Work Master verb actions	106
6.16.4	Work Directive verbs	107
6.16.5	Work Directive verb actions	107
6.17	Work Record	108
6.17.1	Work Record elements	108
6.17.2	Work Record verbs	109
6.17.3	Work Record verb actions	109
6.18	Work Schedule model	110
6.18.1	Work Schedule elements	110
6.18.2	Work Schedule verbs	111
6.18.3	Work Schedule verb actions	111
6.18.4	Job List verbs	112
6.18.5	Job List verb actions	112
6.19	Work Performance model	114
6.19.1	Work Performance elements	114
6.19.2	Work Performance verbs	114
6.19.3	Work Performance verb actions	114
6.19.4	Job Response verbs	116
6.19.5	Job Response verb actions	116
6.19.6	Job Response List verbs	117
6.19.7	Job Response List verb actions	117
6.20	Workflow Specification model	119
6.20.1	Workflow Specification elements	119
6.20.2	Workflow Specification verbs	119
6.20.3	Workflow Specification verb actions	120
6.20.4	Workflow Specification Type	120
6.20.5	Workflow Specification Type verbs	121
6.20.6	Workflow Specification Type verb actions	121
6.21	Transaction Profile	122
7	Completeness, compliance and conformance	123
7.1	Completeness	123
7.2	Compliance	123
7.3	Conformance	124
Annex A (informative)	Production operations transactions	127

A.1	Product Definition model	127
A.1.1	Product Definition model elements	127
A.1.2	Product Definition verbs	127
A.1.3	Product Definition verb actions	127
A.2	Production Schedule model	128
A.2.1	Production Schedule model elements	128
A.2.2	Production Schedule verbs	129
A.2.3	Production Schedule verb actions	129
A.3	Production Performance model	131
A.3.1	Production Performance model elements	131
A.3.2	Production Performance verbs	132
A.3.3	Production Performance verb actions	132
A.4	Production Capability model	135
A.4.1	Production Capability model elements	135
A.4.2	Production Capability verbs	135
A.4.3	Production Capability verb actions	135
Annex B (informative)	Transaction models and business scenario examples	139
B.1	Coordinating activities	139
B.2	Usage scenarios	140
B.3	Operations Schedule and Operations Performance	140
B.3.1	Push model	140
B.3.2	Pull model	140
B.3.3	Publish model	141
B.4	Operations Schedule changes	141
B.4.1	Push model	141
B.4.2	Publish model	142
B.5	Operations Schedule cancelled	143
B.5.1	Push model	143
B.5.2	Push and pull model	143
B.6	Daily Operations Performance	144
B.6.1	Push model	144
B.6.2	Pull model	144
B.6.3	Publish model	145
B.7	Operations Schedule based on Operations Capability	145
B.7.1	Pull and push model	145
B.7.2	Publish and push model	146
B.8	Operations Schedule changes	147
B.8.1	Push and pull model	147
B.8.2	Publish model	148
B.9	Material quantity changed	149
B.9.1	Push model	149
B.9.2	Publish and push model	149
B.9.3	Push and pull model	150
Annex C (informative)	Questions on the use of transactions	151
C.1	IDs	151
C.2	Transactions	151
C.3	Rollbacks	151
C.4	CONFIRM verb	151

C.5	Two phase commit	151
C.6	Confirm on GET	152
C.7	General query	152
C.8	Nouns	152
C.9	CONFIRM on any verb	152
Annex D (informative)	Patterns for verbs	153
D.1	Patterns	153
D.2	Actions for GET verb	153
D.3	Actions for PROCESS verb	154
D.4	Actions for CHANGE message	155
D.5	Actions for CANCEL message	156
D.6	Actions for SYNC message	156
Annex E (informative)	General rules for identifying nouns from object models	158
E.1	Patterns	158
E.2	Hierarchical object model	158
E.3	Non-hierarchical object model	159
Bibliography		161
Annex ZA (normative)	Normative references to international publications with their corresponding European publications.....	162
Figure 1	– Typical exchanged messages in a transaction.....	17
Figure 2	– Typical exchanged data set	17
Figure 3	– Typical layout of an application identification area.....	18
Figure 4	– GET with wildcard and SHOW response	20
Figure 5	– GET and SHOW transaction	23
Figure 6	– PROCESS/ACKNOWLEDGE transaction with an "acknowledge always" option...24	
Figure 7	– Example of ACKNOWLEDGE to a PROCESS message	25
Figure 8	– CHANGE/RESPOND transaction with a "respond always" option	25
Figure 9	– CANCEL message	26
Figure 10	– GET and SHOW transaction with a "confirm always"	26
Figure 11	– Example of a GET message with "confirm OnError".....	27
Figure 12	– CONFIRM message.....	28
Figure 13	– SYNC ADD transaction with confirmation	29
Figure 14	– SYNC DELETE transaction with no confirmation	29
Figure 15	– Object grouping for the personnel model.....	40
Figure 16	– Object grouping for the role based equipment model	48
Figure 17	– Object grouping for the Physical Asset model	56
Figure 18	– Object grouping for the material model	64
Figure 19	– Object grouping for the Process Segment model	78
Figure 20	– Object grouping for the Operations Capability model	80
Figure 21	– Object grouping for the Operations Definition model.....	84
Figure 22	– Object grouping for the Operations Schedule model	86
Figure 23	– Object grouping for the Operations Performance model.....	89
Figure 24	– Object grouping for the Resource Relationship Network model	92

Figure 25 – Object grouping for the Work Alert model	95
Figure 26 – Object grouping for the Work Calendar model	99
Figure 27 – Object grouping for the Work Capability model	102
Figure 28 – Object grouping for the Work Definition model	106
Figure 29 – Object grouping for the Work Record model	109
Figure 30 – Object grouping for the Work Schedule model	111
Figure 31 – Object grouping for the Work Performance model	114
Figure 32 – Object grouping for the Workflow Specification model	119
Figure 33 – Transaction Profile model	122
Figure A.1 – Object grouping for the Product Definition model	127
Figure A.2 – Object grouping for the Production Schedule model	129
Figure A.3 – Object grouping for the Production Performance model	132
Figure A.4 – Object grouping for the Production Capability model	135
Figure B.1 – Coordinating planning and operations processes	139
Figure B.2 – Push model: Operations Schedule and Operations Performance	140
Figure B.3 – Pull model: Operations Schedule and Operations Performance	141
Figure B.4 – Publish model: Operations Schedule and Operations Performance	141
Figure B.5 – Push model: Operations Schedule changes	142
Figure B.6 – Publish model: With schedule changes	143
Figure B.7 – Push model: Operations Schedule cancelled	143
Figure B.8 – Push and pull model: Schedule cancelled	144
Figure B.9 – Push model: Daily Operations Performance	144
Figure B.10 – Pull model: Daily Operations Performance	145
Figure B.11 – Publish model: Daily Operations Schedule	145
Figure B.12 – Pull and push model: Operations Capability and Operations Schedule	146
Figure B.13 – Publish and push model: Operations Capability and Operations Schedule	147
Figure B.14 – Push and pull model: Schedule changes	148
Figure B.15 – Publish model: Schedule changes after capability changes	148
Figure B.16 – Push model: Material Lot added, Material Lot quantity changed	149
Figure B.17 – Publish and push model: Material quantity changes	149
Figure B.18 – Push and pull model: Material quantity changes	150
Figure E.1 – Object model with composite relationships	159
Figure E.2 – Example of multiple composite objects	160
Table 1 – Defined verbs	21
Table 2 – Acknowledge request options	24
Table 3 – Acknowledge element	24
Table 4 – Respond options	25
Table 5 – Confirmation request options	27
Table 6 – Respond element	28
Table 7 – Personnel Class verb actions	41
Table 8 – Person verb actions	44

Table 9 – Qualification Test Specification verb actions	47
Table 10 – Equipment Class verb actions	49
Table 11 – Equipment verb actions	52
Table 12 – Equipment Capability Test Specification verb actions	55
Table 13 – Physical Asset Class verb actions	57
Table 14 – Physical Asset verb actions	60
Table 15 – Physical Asset capability Test Specification verb actions	63
Table 16 – Material Class verb actions	65
Table 17 – Material Definition verb actions	68
Table 18 – Material Lot verb actions	71
Table 19 – Material Sublot verb actions	74
Table 20 – Material Test Specification verb actions	77
Table 21 – Process Segment verb actions	79
Table 22 – Operations Capability verb actions	81
Table 23 – Operations Capability element definitions for GET verb	82
Table 24 – Operations Definition verb actions	85
Table 25 – Operations Schedule verb actions	87
Table 26 – Operations Schedule element definitions for GET verb	88
Table 27 – Operations Performance verb actions	90
Table 28 – Operations Performance definitions for GET verb	91
Table 29 – Resource Relationship Network verb actions	93
Table 30 – Resource Relationship Connection Type verb actions	94
Table 31 – Work Alert Definition additional attributes	95
Table 32 – Work Alert Definition verb actions	96
Table 33 – Work Alert Definition element definitions for GET verb	97
Table 34 – Work Alert Definition additional attributes	97
Table 35 – Work Alert verb actions	97
Table 36 – Work Alert element definitions for GET verb	98
Table 37 – Work Calendar Definition verb actions	100
Table 38 – Work Calendar verb actions	101
Table 39 – Work Capability verb actions	103
Table 40 – Work Capability element definitions for GET verb	104
Table 41 – Work Master verb actions	107
Table 42 – Work Directive verb actions	108
Table 43 – Work Record verb actions	110
Table 44 – Work Schedule verb actions	112
Table 45 – Job List verb actions	113
Table 46 – Work Schedule and Job List element definitions for GET verb	113
Table 47 – Work Performance verb actions	115
Table 48 – Work Performance element definitions for GET verb	116
Table 49 – Job Response verb actions	116
Table 50 – Job response element definitions for GET verb	117

Table 51 – Job Response List verb actions.....	118
Table 52 – Job Response List element definitions for GET verb	119
Table 53 – Workflow Specification verb actions	120
Table 54 – Workflow Specification Type verb actions.....	121
Table 55 – Attributes of Transaction Profile	122
Table 56 – Attributes of Supported Action.....	123
Table 57 – Transaction Profile verb actions	123
Table 58 – Supported verb-noun actions	125
Table 59 – Vendor conformance example	126
Table A.1 – Product Definition verb actions	128
Table A.2 – Production Schedule verb actions	130
Table A.3 – Production Schedule element definitions for GET verb	131
Table A.4 – Production Performance verb actions.....	133
Table A.5 – Production Performance definitions for GET verb	134
Table A.6 – Production Capability verb actions	136
Table A.7 – Production Capability element definitions for GET verb	137
Table D.1 – GET message with Object ID specified	153
Table D.2 – GET message with wildcard in Object ID.....	154
Table D.3 – GET message with no Object ID specified	154
Table D.4 – PROCESS message with Object ID specified.....	154
Table D.5 – PROCESS message with no Object ID.....	155
Table D.6 – CHANGE message with Object ID	155
Table D.7 – CHANGE message with wildcard Object ID	155
Table D.8 – CANCEL message with Object ID	156
Table D.9 – CANCEL message with wildcard in Object ID	156
Table D.10 – SYNC message with Object ID	157
Table D.11 – SYNC message with wildcard in Object ID	157

INTRODUCTION

This part of IEC 62264 is based on the use of IEC 62264 abstract models previously defined in IEC 62264-2 and IEC 62264-4 combined with verbs to define a transaction model for information exchange. It is recognized that other non-IEC 62264-5 transaction protocols are possible and are not deemed invalid as a result. Transactions occur at all levels within the enterprise and between enterprise partners, and are related to both required and actual activities, but the focus of this part of IEC 62264 is the interface between enterprise/business systems and manufacturing systems.

This standard defines transactions that are exchanged between Level 4 and Level 3, and within Level 3 as defined in the object models of IEC 62264-2 and IEC 62264-4. Models are introduced which provide descriptions of the transactions and explanations of the required transaction processing behaviour.

Technology specific implementations to provide this behaviour are not defined in this standard. This part of IEC 62264 has the intent of providing insight into the level of work required to construct transactional exchanges.

ENTERPRISE-CONTROL SYSTEM INTEGRATION –

Part 5: Business to manufacturing transactions

1 Scope

This part of IEC 62264 defines transactions in terms of information exchanges between applications performing business and manufacturing activities associated with Levels 3 and 4. The exchanges are intended to enable information collection, retrieval, transfer and storage in support of enterprise-control system integration. This part of IEC 62264 is consistent with the IEC 62264-2 and IEC 62264-4 object models attributes. This standard also defines transactions that specify how to exchange the objects defined in IEC 62264-2, IEC 62264-4 and this standard. Other uses of the transaction model are not defined in this part.

The models covered in this standard are:

- Personnel model
- Equipment model
- Physical asset model
- Material model
- Process segment model
- Operations capability model
- Operations definition mode
- Operations schedule model
- Operations performance model
- Resource relationship network model
- Work capability model
- Work definition model
- Work schedule model
- Job list model
- Work performance model
- Workflow specification model
- Work calendar
- Work record
- Work alert model

2 Normative references

The following documents, in whole or in part, are normatively referenced in this document and are indispensable for its application. For dated references, only the edition cited applies. For undated references, the latest edition of the referenced document (including any amendments) applies.

IEC 62264-2:2013, *Enterprise-control system integration – Part 2: Object and attributes for enterprise-control system integration*

IEC 62264-3, *Enterprise-control system integration – Part 3: Activity models of manufacturing operations management*

IEC 62264-4, *Enterprise-control system integration – Part 4: Object model attributes for manufacturing operations management integration*

ISO/IEC 19501, *Information technology – Open Distributed Processing – Unified Modeling Language (UML) Version 1.4.2*

ISO 8601, *Data elements and interchange formats – Information interchange – Representation of dates and times*

3 Terms, definitions, abbreviations, and conventions

3.1 Terms and definitions

For the purposes of this document, the following terms and definitions apply.

3.1.1 application

ordered set of physical and logical system processes, performed by a set of resources that conduct a set of transactions intended to accomplish a definite objective performing the activity of an information provider or information user involved in a transaction

EXAMPLE HMIs, data historians, MES and LIMs software are examples of applications.

3.1.2 ID

information to identify an object or a property of an object

3.1.3 message

structured information unit conveyed in a one-way transfer of data between one sending application to one or more receiving applications

3.1.4 noun

one of two parts in the content of a message, which represents one or more objects, as defined in the IEC 62264-2 and IEC 62264-4 object models

3.1.5 transaction

sequence of related messages that are exchanged among applications performing Level 3 or Level 4 activities

3.1.6 verb

one of two parts in the content of a message, which defines the action to be performed, or the response to a request

3.1.7 wildcard

information to identify a collection of objects or properties of objects

3.2 Abbreviations

ERP Enterprise Resource Planning

HMI	Human-machine interface
LIM	Laboratory information management
MES	Manufacturing Execution System
MOM	Manufacturing Operations Management
OAGIS	Open Applications Group Interface Standard
PLM	Product Lifecycle Management
SYNC	Synchronized data
UTC	Universal coordinated time

3.3 Conventions

Uppercase words are used to identify the verbs in a transaction message, to differentiate them from verbs in the sentences.

EXAMPLE 1 GET for the get verb used in a transaction message.

Italics and uppercase letters are used to emphasize the 62264 specific meaning of terms. They are used for the following cases:

- names of objects used in exchanged data, including all parts of a compound name
- parts of messages
- verb/noun message examples

EXAMPLE 2 *GET Equipment* for the get verb used with an equipment object.

Uppercase words are used to identify transaction models.

EXAMPLE 3 PUSH transaction for PROCESS, CHANGE, and CANCEL verbs

4 Transaction messages and verbs

4.1 General

Clause 4 defines a common set of transactions, messages and verbs that should be used between Level 4 and Level 3, and among Level 3, applications to exchange the data defined in the object models of IEC 62264-2 and IEC 62264-4.

A transaction shall consist of a sequence of messages, where each message shall have a structure as defined in 4.3.

Messages shall contain both a noun and a verb area. The information conveyed in a message shall be contained in the noun area of a message while the actions associated with the information shall be contained in the verb area.

The role of an application initiating a transaction shall determine the set of verbs to be used in conducting the transaction. These transaction models are described in 4.2.

Three different transaction models are defined:

- 1) A PULL model where a user of data requests the data from a provider of the data.
- 2) A PUSH model where a provider of data requests an action (processing, changing, or cancelling) on the data by another user.
- 3) A PUBLISH model where the owner of data publishes it to users (subscribers) of the data.

NOTE The phrase "owner of data" is used to identify the application that has responsibility for enforcing the consistency of data.

This standard does not address the case where there may be multiple systems that can act as the owner of data. In these situations configuration should be set up so that one master owner of the data should be designated, with other systems performing the role of data users.

4.2 Transaction models

There are three classes of actions provided by the verb set: data synchronization, transaction processing, and query/reporting. Each is defined in a different transaction model:

- a) A PULL model where a user of data requests information from an information provider. This model is used for query/reporting.

Information provider applications listen for GET messages and respond with SHOW messages to complete the transaction.

Information user applications send GET messages.

- 1) Requests for information are sent through GET messages.
- 2) A GET message describes the scope of the requested information.
- 3) A SHOW message returns the information.

- b) A PUSH model where a sender of information sends new or changed information to the receiver to process requests. This model is used for transaction processing.

Receiver applications listen for PROCESS, CHANGE, or CANCEL messages.

Sender applications send PROCESS, CHANGE, and CANCEL messages.

- 4) New information is pushed to the receiver through a PROCESS message. Responses may be returned to the sender through an ACKNOWLEDGE message.
- 5) Changes to information are pushed to the receiver through a CHANGE message. Responses may be returned to the sender through a RESPOND message.
- 6) Information to be removed is pushed to the receiver through a CANCEL message.

- c) A PUBLISH model where the provider of data publishes it to users (subscribers) of the data. This model is used for data synchronization.

Subscriber applications receive SYNC messages.

Publisher applications send SYNC messages.

- 7) The publisher sends SYNC messages containing new, changed, or deleted information to subscribers.
- 8) A subscriber receives SYNC messages containing new, changed, or deleted information.

The timing of the publication and scope of the published information is not defined in a message. It is determined by an out-of-band agreement between the publisher and subscriber, therefore there is no SUBSCRIBE message defined in this standard.

NOTE 1 An out-of-band agreement means that the agreement is not defined in the transaction protocol.

EXAMPLE An agreement between a publisher and subscriber that is set up through configuration parameters in the applications, or an agreement that is set up dynamically through a web service agreement, or an agreement that is set up through a third party application.

A single application may support one or more transaction models and the application may take on multiple roles (sender, receiver, provider, and user).

NOTE 2 The transactions are based on the assumption that the exchanged information (noun) is contained in a message of some form. The exact form of the messages is undefined in this specification; for example, the messages could be tab delimited files, XML files, electronic mail messages, or data in a named pipe. The exact form of the transport mechanism for the sending, receiving, listening, and publishing of messages is not defined in this specification.

NOTE 3 The transaction message models do not imply any specific architecture or mechanism for transporting the messages.

The transactions assume the ability to send an empty or nearly empty message that identifies either a specific object (typically by ID), a list of specific objects (by a list of IDs), or a class of objects (by wildcard or property value definition).

Figure 1 illustrates the exchange of messages in a typical transaction, where a message (*GET Equipment*) is sent from an information user with an identification of an object (*Equipment*), and a message (*Show Equipment*) is returned from the information provider with the object's information (*Equipment*).

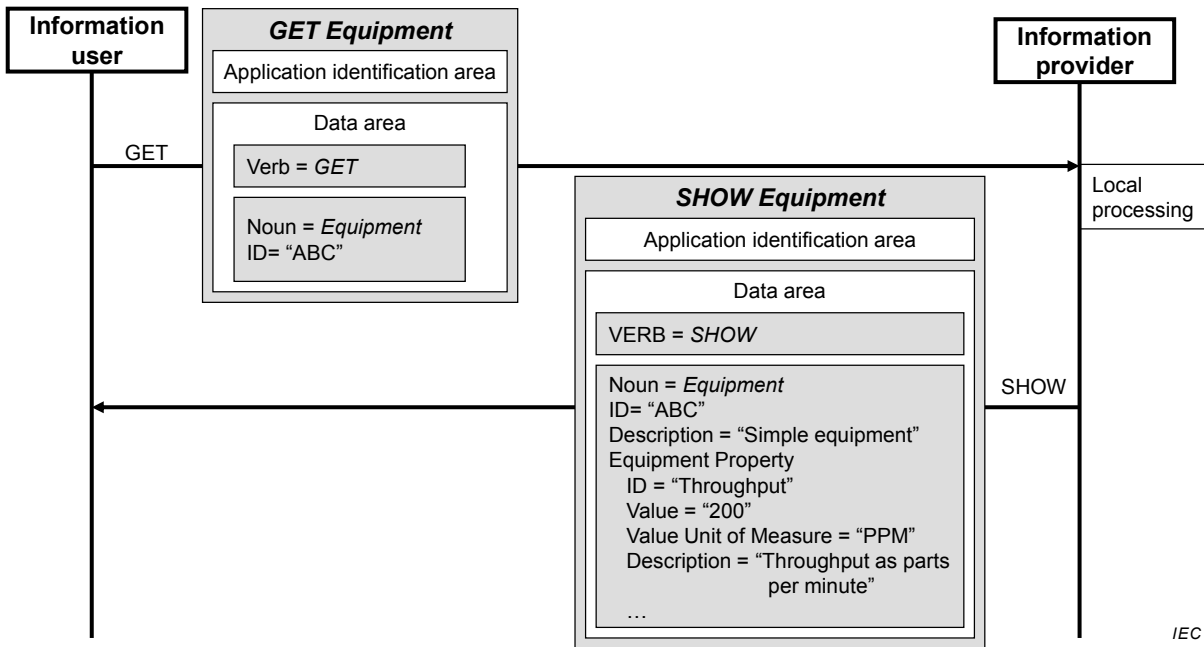


Figure 1 – Typical exchanged messages in a transaction

4.3 Message structure

4.3.1 General structure

Every message shall contain the information required to identify the source of the message and the type of the message. There shall be two main areas in a message, as shown in Figure 2, an application identification area and a data area. Within the data area there shall be a verb area and a noun area.

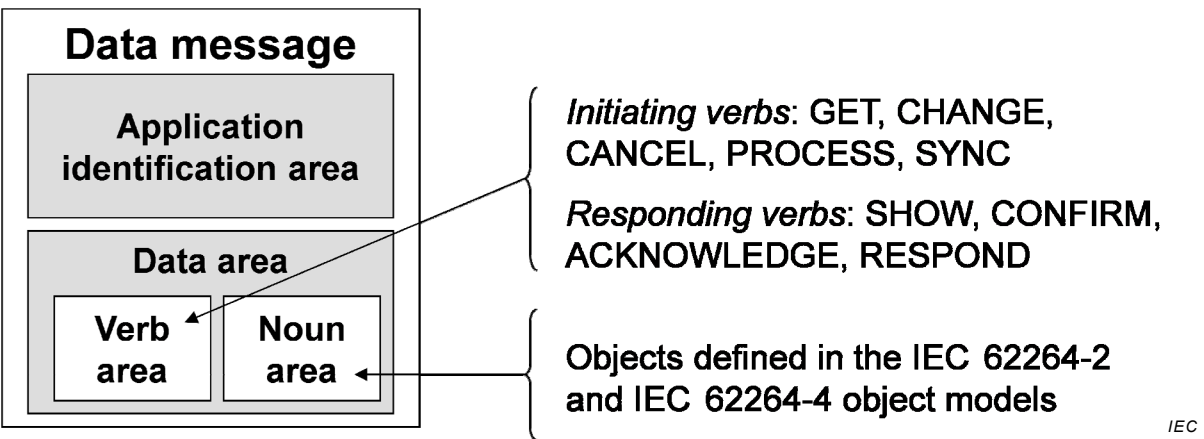


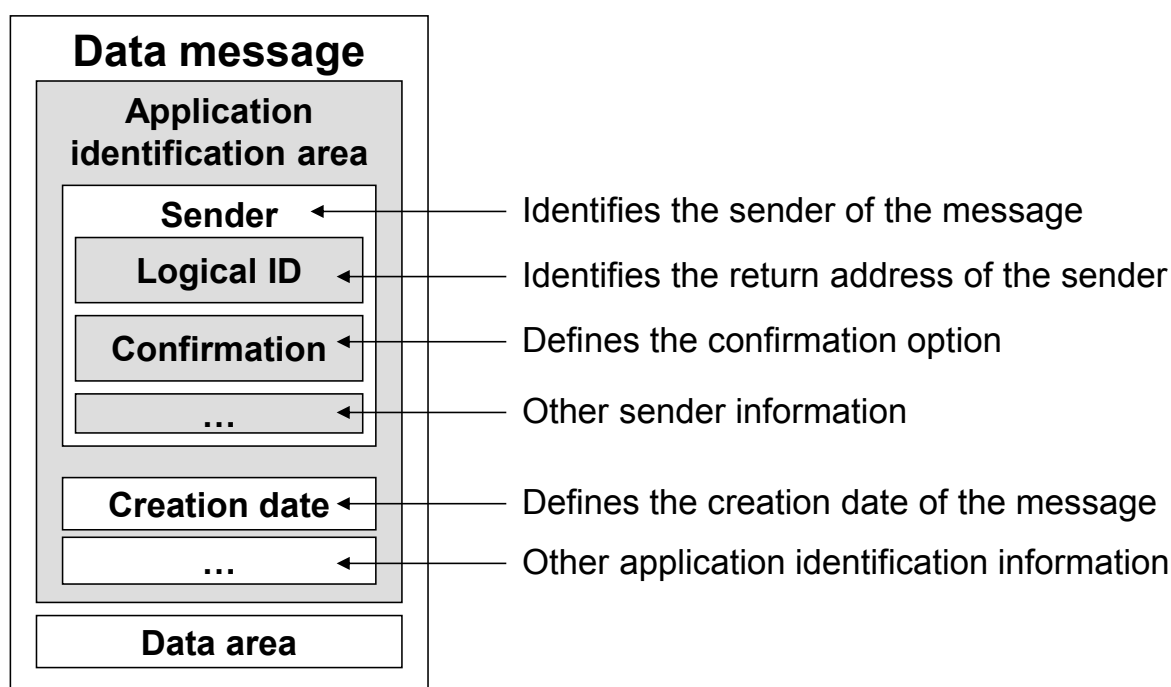
Figure 2 – Typical exchanged data set

4.3.2 Application identification area

The application identification area shall carry information that a receiving application uses to handle a message. The application identification area is used for the application layer of communication, such as indicating a required confirmation of message processing. This information typically includes the electronic address of the sender, an indication of the confirmation requirement, and the date and time the message was created. The application identification area may also include other information required for identification and authentication of the messages, such as a transaction ID. Figure 3 illustrates a typical layout for an application identification area.

NOTE See the OAGIS (Open Applications Group Integration Specification) 9.0 specification for a format for the application identification area. The data exchange model defined in this document is consistent with the OAGIS specification, such that an implementation of OAGIS, using the objects defined in IEC 62264-2 and IEC 62264-4, can conform to this part of the standard.

Dates and times shall include time information in order to unambiguously identify times, such as universal coordinated time (UTC) or ISO 8601 CE (Common Era) calendar extended format. A time zone specification of the time is optional, and if missing the time shall be represented as UTC.



IEC

Figure 3 – Typical layout of an application identification area

4.3.3 Data area

The data area in a message shall contain a verb area and a noun area.

The verb area shall contain verbs and associated elements that represent the actions to be performed by the receiving application, or the response to a request by the sending application. The verbs defined in this part of the standard are listed in Clause 5.

The noun area shall contain nouns and associated elements that represent one or more objects defined in the IEC 62264-2 and IEC 62264-4 object models. The nouns defined in this part of the standard are listed in Clause 6.

The verb-noun combinations define messages that are intended to have a unique and unambiguous meaning.

4.3.4 Message nouns

Nouns represent one or more objects from the object models defined in IEC 62264-2 and IEC 62264-4 that have been grouped together for use with messages.

EXAMPLE A *Material Definition* noun is a composition of a *Material Definition* object instance with its *Material Definition Property* object instances.

4.3.5 Wildcard

The noun may contain a wildcard string used to identify multiple objects.

NOTE 1 Wildcards apply to the ID of a property, not to the value of the properties.

NOTE 2 Wildcards are used with care if combined with lists of object IDs or property IDs. In the case of errors a confirmation message may not have sufficient information to determine the exact error.

NOTE 3 A common convention for specifying wildcards in text strings is as regular expressions (as defined in ISO/IEC 9945-2). Regular expressions are widely supported in programming languages, text processing programs, advanced text editors, and some other programs. Regular expression support is part of the standard library of many programming languages, including Java and Python¹, is built into the syntax of others, including Perl and ECMAScript², and is supported by many commonly available libraries.

NOTE 4 Wildcards could also be implemented using limited regular expressions. In a limited regular expression a wildcard string can have the following special characters:

"*" Indicates zero or more characters, any character is acceptable.

EXAMPLE 1 The wildcard "ABC*" would match "ABC", "ABCD", "ABCDEF", "ABC@4!*", but not "ABDDEF".

"%" Indicates one or more characters, any character is acceptable.

EXAMPLE 2 The wildcard "ABC%" would match "ABCD", "ABCDEF", "ABC^4^*", but not "ABC".

"?" Indicates zero or one characters at the specified position, any character is acceptable.

EXAMPLE 3 The wildcard "ABC?" would match "ABCX", "ABCD", "ABC!", "ABC", but not "ABCDE" or "ABDC".

The character following a "\" is considered a literal character, not a wildcard character.

EXAMPLE 4 An object ID of "ABC\"*" defines the object ID as "ABC*".

EXAMPLE 5 A property ID of "\\USM 123" defines the property ID "\USM 123".

NOTE 5 Two consecutive backslash characters, i.e. "\\" are interpreted to be a single backslash character "\".

Figure 4 illustrates a GET/SHOW transaction with a wildcard specified. The provider of the information returns a list of objects matching the wildcard specification.

¹ Java and Python are examples of a suitable products available commercially. This information is given for the convenience of users of this document and does not constitute an endorsement by ISO or IEC of these product(s).

² Perl and ECMAScript are examples of a suitable products available commercially. This information is given for the convenience of users of this document and does not constitute an endorsement by ISO or IEC of these product(s).

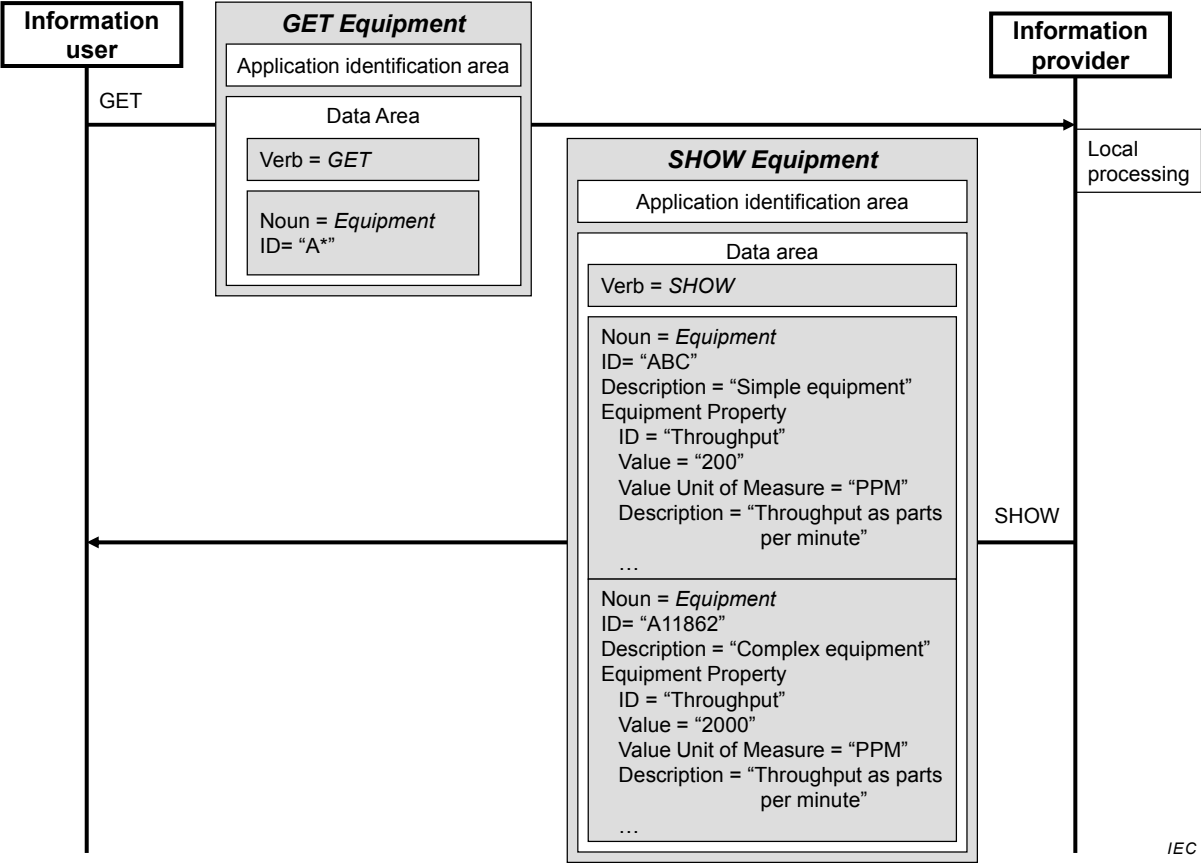


Figure 4 – GET with wildcard and SHOW response

5 Message verbs

5.1 Verbs and transaction models

The verb area of a message shall contain a verb, defined in Clause 5 and listed in Table 1.

Table 1 – Defined verbs

Verb	Description	Transaction model
ACKNOWLEDGE	Acknowledgement of a PROCESS request. The noun may contain assigned IDs and other information to inform the sender of the PROCESS message of the IDs of any created objects. EXAMPLE A PROCESS message sent with a <i>Material Lot</i> may return the ID assigned to the lot by the receiving system.	PUSH
CANCEL	Request to a receiver to remove information. The specified noun's information shall be cancelled. If contained elements IDs are specified, then only the specified contained elements for the specified noun shall be cancelled, not the noun itself. NOTE 1 This does not indicate that the information is deleted, just that it is no longer available for GET, CHANGE and SYNC messages. NOTE 2 Not all objects have contained elements. Examples of contained elements are properties, specifications, actuals, etc. EXAMPLE A property object for a <i>Material Class</i> noun is a contained element.	PUSH
CHANGE	Request to a receiver to change information. The specified attributes and contained elements of the noun shall be changed. If no IDs of contained elements are specified, only the specified attributes of the noun shall be changed. NOTE See IEC 62264-2 and IEC 62264-4 for definitions of object attributes.	PUSH
CONFIRM	Confirmation response to a request.	PUSH, PULL, PUBLISH
GET	Request to an information provider for information on one or more objects. The information provider shall return a SHOW message containing each of the specified attributes and each of the specified contained elements of the specified nouns. If no attribute or contained element is specified in the noun area, then all attributes and/or contained elements shall be returned. When wildcards are applied to the noun and property IDs, it shall be possible to further filter the information to be returned by specifying a value for one or more attributes of the noun. Only objects whose attributes match the specified value (out of the list of objects matching the wildcards applied to noun and property IDs) shall be returned. EXAMPLE To get all the <i>Material Lots</i> with Status = "New", the wildcard "*" would be specified for the <i>Material Lot</i> ID and the "New" value would be specified for the Status attribute.	PULL
PROCESS	Request to a receiver to process new information. A new noun shall be added. If the specified noun already exists, only the specified contained elements shall be added.	PUSH
RESPOND	Response to a CHANGE message request. The noun may contain proposed or alternate information that was used in place of the CHANGE noun information. EXAMPLE A CHANGE message sent with an updated <i>Material Lot</i> status of "OK" may return a RESPOND with a different status of "OUT OF SPEC" because of business rules in the receiver of the CHANGE message.	PUSH
SHOW	Response to a GET message.	PULL

Verb	Description	Transaction model
SYNC ADD	Request from the owner of the object to add information. A new noun shall be added. If the specified noun already exists, only the specified contained elements shall be added.	PUBLISH
SYNC CHANGE	Request from the owner of the object to change information. The specified attributes and contained elements of the noun shall be changed. If no IDs of contained elements are specified, only the specified attributes of the noun shall be changed.	PUBLISH
SYNC DELETE	Request from the owner of the object to delete information. The specified noun shall be cancelled. If contained elements IDs are specified, then only the specified contained elements for the specified noun shall be cancelled.	PUBLISH

NOTE 1 The processes on either side of the messages are not defined in this document.

NOTE 2 The mechanism to set up the one-to-one association of the PUSH model is not included in this part. Configuration and set up are implementation specific and would be defined in conforming specifications.

NOTE 3 The mechanism to set up the one-to-one association of the PULL model is not included in this part. Configuration and set up are implementation specific and would be defined in conforming specifications.

NOTE 4 The mechanism used for subscribing in the PUBLISH model is not included in this part. Subscribing mechanisms are implementation specific and would be defined in conforming specifications.

NOTE 5 Contained elements are object properties or other contained elements as described in 6.2.

NOTE 6 Different methods are possible to specify objects. Such methods depend on the specific noun as well as on the specific verb used, and are specified in the subclauses for each object type.

NOTE 7 The entity receiving the PROCESS message may perform further processing of the added information.

NOTE 8 There is no ability defined in this part of the standard to add or remove object attributes; IEC 62264-2 and IEC 62264-4 define the object attributes.

NOTE 9 Additional information returned in a SHOW message, (as a response to a GET message) (e.g. IDs of referenced objects) is specified in the subclauses for each object type.

NOTE 10 Additional information changed by the CHANGE and SYNC CHANGE messages (e.g. IDs of referenced objects) is specified in the subclauses for each object type.

NOTE 11 Objects can be specified by specific values of their ID or by using wildcards.

5.2 GET verb

The GET verb shall be used in a GET message to communicate a request for information on an object or list of objects.

The response to the GET message is a SHOW message. Figure 5 illustrates the GET/SHOW transaction.

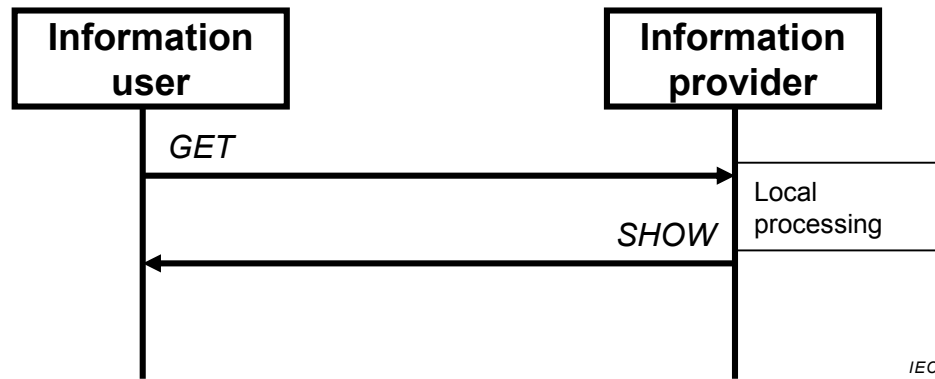


Figure 5 – GET and SHOW transaction

The GET verb is designed to retrieve one or more objects and any contained elements by using the ID attribute.

Within a GET message, the ID of the requested object is passed to the provider of the information. Where a single ID is not sufficient identification to identify the subset of information requested, such as when only a property of an object is needed, then the ID of the top level object, and the ID or value of the encapsulated object (the property) is passed to the provider of the data. The identifying IDs are specified in the ID sections for each object type.

When a wildcard definition is used in the ID, then the GET returns a list of objects matching the wildcard specification.

EXAMPLE The GET verb may retrieve multiple objects such as all of the personnel classes.

NOTE A GET verb with a wildcard provides a very limited query capability. The transactions are not intended to provide a complete query/reporting capability as normally seen in a database system. If additional query capability is needed, then the GET/SHOW transaction can be used to create copies of all data, and that copy can then be queried locally.

5.3 SHOW verb

The SHOW verb shall be used in a SHOW message when responding to a GET message.

5.4 PROCESS verb

The PROCESS verb shall be used in a PROCESS message to request processing of the associated noun by the receiving application. A PROCESS message is sent to an entity that can process the object. In a typical exchange scenario a PROCESS message is considered to be the equivalent of a formal command.

NOTE A PROCESS verb is often the equivalent of a command to add an object, but usually the receiving entity does further processing of the information. The PROCESS verb is sent to the owner of the information. A SYNC ADD message is usually sent out by the receiver of the PROCESS message, after processing, to inform any other users of the information that there has been new information added.

EXAMPLE 1 The sending of a *PROCESS Operations Schedule* message to a site indicates that the schedule is to be executed.

EXAMPLE 2 The sending of a *PROCESS Equipment* message indicates that a new equipment item is to be added to a master equipment database. The receiver of the PROCESS message may then send out a *SYNC ADD Equipment* message to indicate that the master equipment database was updated.

A PROCESS verb area contains an optional element with one of the following additional definitions: Never or Always (see Table 2). If the optional element is not specified, then it defaults to Never.

Table 2 – Acknowledge request options

Name	Description
Never	No ACKNOWLEDGE message requested.
Always	Always send an ACKNOWLEDGE message.

5.5 ACKNOWLEDGE verb

The ACKNOWLEDGE verb shall be used in an ACKNOWLEDGE message to indicate an application's receipt of a PROCESS request. The response to a PROCESS message is an ACKNOWLEDGE message. The ACKNOWLEDGE message may return the original or modified data. Figure 6 illustrates a PROCESS message with the "acknowledge always" option, and with a response ACKNOWLEDGE message.

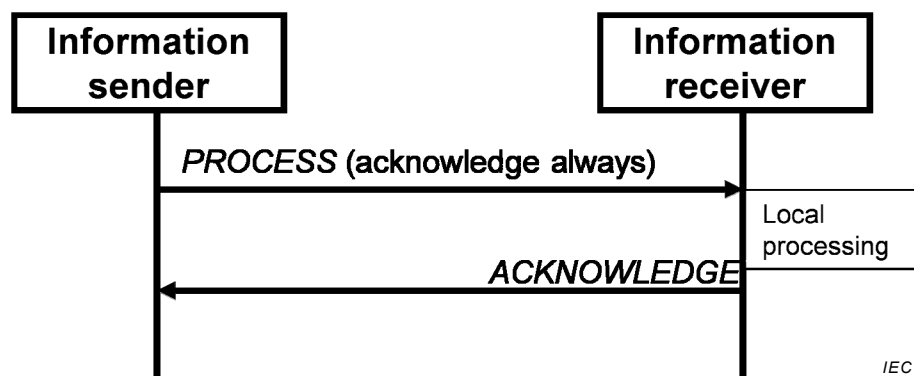


Figure 6 – PROCESS/ACKNOWLEDGE transaction with an "acknowledge always" option

EXAMPLE 1 Sending of an *ACKNOWLEDGE Operations Schedule* message, where a *PROCESS Operations Schedule* message has been received and the corresponding business application acknowledges the receipt of the *Operations Schedule* and responds with an acceptance.

An ACKNOWLEDGE verb area contains an element with one of the following additional definitions: Accepted, Rejected, or Modified (see Table 3).

Table 3 – Acknowledge element

Acknowledge element value	Definition
ACCEPTED	The information was accepted by the receiver of the information and was processed according to the business rules of the receiver.
REJECTED	The information was rejected by the receiver of the information and was not processed by the receiver. The message data area shall contain an identification of the reason for rejection.
MODIFIED	The information was accepted by the receiver of the information but was modified for correct processing; the modified data shall be returned with the ACKNOWLEDGE. The message data area shall contain an identification of the type of modification.

EXAMPLE 2 Figure 7 shows a message sequence from a scheduling system to an execution system. The initial PROCESS message with an *Operations Schedule* is received and an ACKNOWLEDGE message with a MODIFIED flag was returned with a new proposed schedule. The scheduling system re-generates a schedule and resends to the execution system. The execution system accepts the *Operations Schedule* and returns an ACKNOWLEDGE message with an ACCEPTED flag.

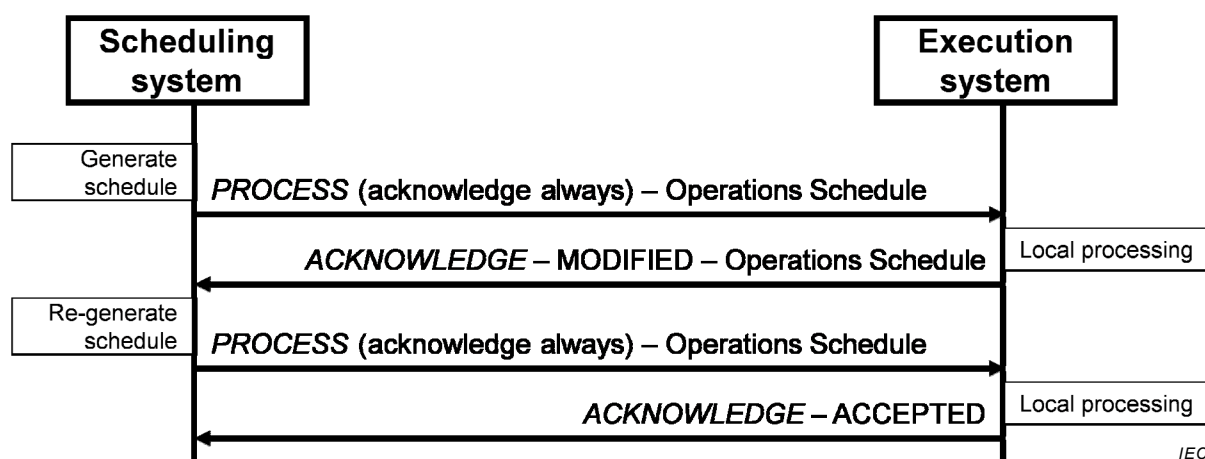


Figure 7 – Example of ACKNOWLEDGE to a PROCESS message

5.6 CHANGE verb

The CHANGE verb shall be used in a CHANGE message when the sender of the message is sending a request for the data to be changed. The noun area contains the new data. Figure 8 illustrates a CHANGE message with a "respond always" option and with a RESPOND message.

EXAMPLE Sending of a *CHANGE Person* message, where the personnel information, such as a qualification test, is changed by a system that is not the owner of the personnel model data.

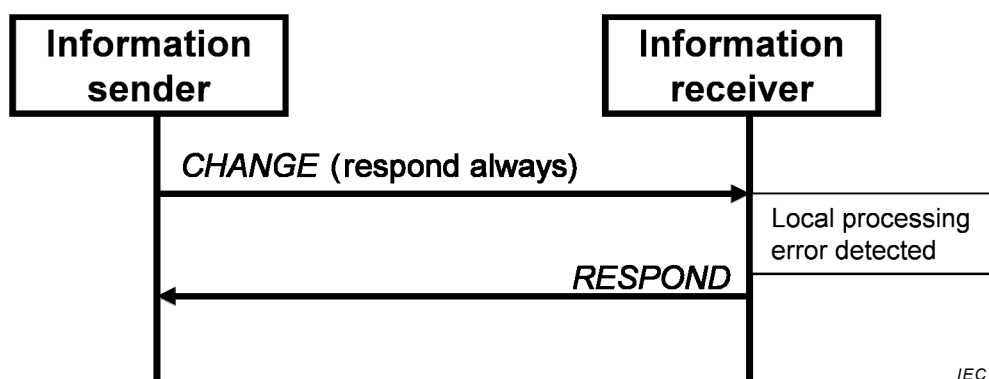


Figure 8 – CHANGE/RESPOND transaction with a "respond always" option

A CHANGE verb area contains an optional element with one of the following additional definitions: Never or Always (see Table 4). If the optional element is not specified, then it defaults to Never.

Table 4 – Respond options

Name	Description
Never	No RESPOND message requested.
Always	Always send a RESPOND message.

5.7 CANCEL verb

The CANCEL verb shall be used in a CANCEL message when the sender of the CANCEL message is sending a request for the data to be cancelled.

EXAMPLE Sending of a *CANCEL Material Lot* message, where an application indicates that a *Material Lot* is no longer valid (or available), but the application that is sending the CANCEL message is not the owner of the material model data.

NOTE Because the CANCEL is not sent by the owner of the data, the data are not necessarily deleted. The sender is indicating that the sender no longer needs the data.

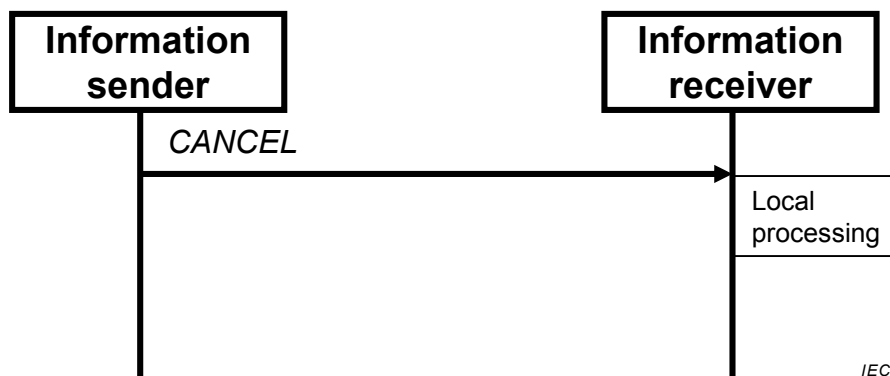


Figure 9 – CANCEL message

5.8 CONFIRM verb

A CONFIRM verb shall be used in a CONFIRM message for confirmation of receipt and processing of any message other than the CONFIRM, RESPOND, or ACKNOWLEDGE messages. See Figure 11 for an example of confirmation with detected errors.

Figure 10 illustrates a transaction with a GET message followed by a SHOW message and a CONFIRM message (because of the “confirm always” option specified with the GET message).

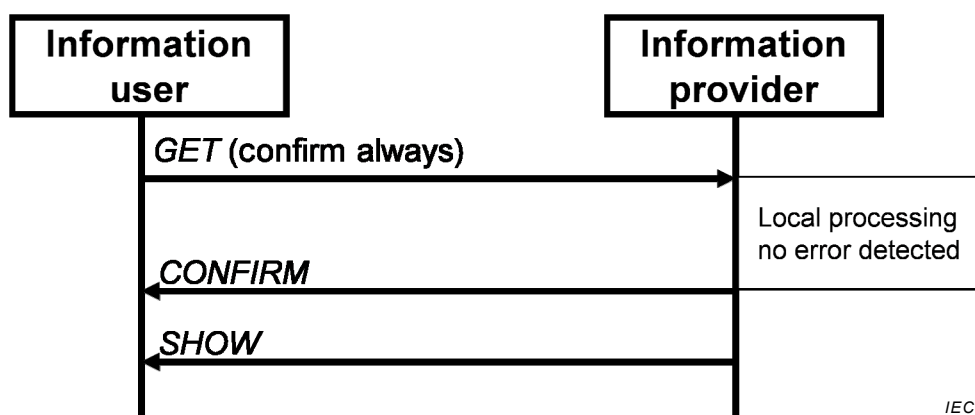


Figure 10 – GET and SHOW transaction with a "confirm always"

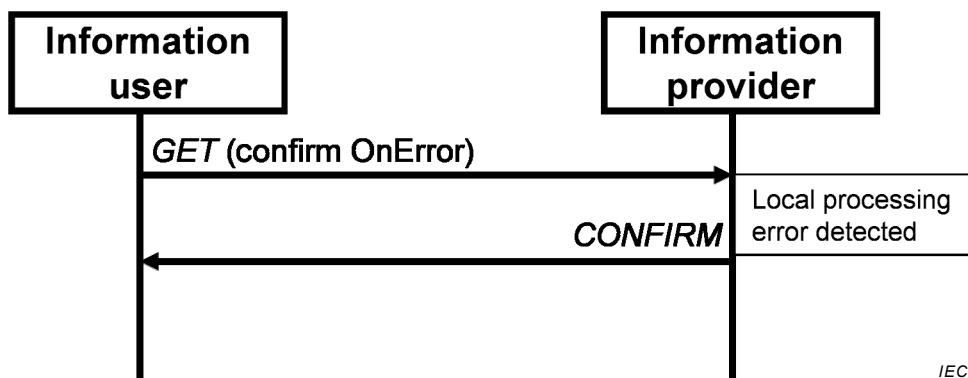
NOTE 1 The order of arrival of the CONFIRM message, SHOW message, and any other response message is not defined in this standard.

Confirmation is an option controlled by the sending business application. It is a request to the receiving application to send back a confirmation message to the sender of the initiating message. If the optional element is not specified, then it defaults to Never.

A confirmation request, specified in the application identification area, has the values defined in Table 5.

Table 5 – Confirmation request options

Name	Description
Never	No confirmation requested.
OnError	Send back a confirmation only if an error has occurred.
Always	Always send a confirmation regardless of the local processing.



IEC

Figure 11 – Example of a GET message with "confirm OnError"

NOTE 2 The order of arrival of the CONFIRM message and any other response message is not defined in this standard.

The CONFIRM message:

- 1) identifies the initiating message being confirmed;
- 2) indicates the status of the processing of the message;
- 3) includes a description of the error if the status indicates a processing error if requested.

If an error occurs in the processing of the initiating message by the receiving application and the sender sets the confirmation element to either OnError or Always, then the receiving application shall provide a CONFIRM message.

Error handling at the application layer is through the confirmation element in the application identification area. Specific error codes or error text are not defined in this part and are implementation specific.

The application error handling is in addition to any communication layer error handling that may be provided by the infrastructure framework, web service, or middleware.

Additional error description, code, or text associated with objects in the noun area may be contained in the noun area, as shown in Figure 12.

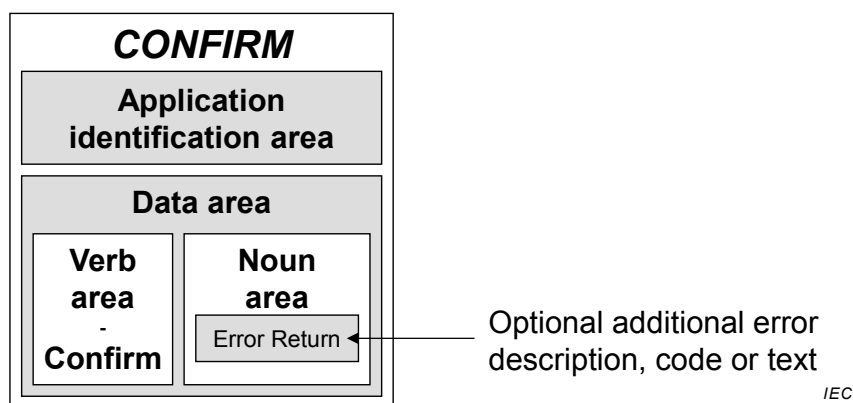


Figure 12 – CONFIRM message

5.9 RESPOND verb

The RESPOND verb shall be used in a RESPOND message to signify the application receipt and processing of a CHANGE message. The RESPOND message is used when responding to a CHANGE message. The RESPOND message may return the original or modified data.

A RESPOND verb area contains an element with one of the following additional definitions: Accepted, Rejected, or Modified (see Table 6).

Table 6 – Respond element

Respond element value	Definition
ACCEPTED	The information was accepted by the receiver of the information and was changed according to the business rules of the receiver.
REJECTED	The information was rejected by the receiver of the information and was not changed by the receiver. The message data area shall contain an identification of the reason for rejection.
MODIFIED	The information was accepted by the receiver of the information but was modified for correct processing and the modified data were returned with the RESPOND. The message data area shall contain an identification of the type of modification.

5.10 SYNC verb

The SYNC verb shall be used in a SYNC message when the owner of the data is publishing the information or change in information to subscribers.

NOTE SYNC is short for synchronize, and implies synchronized or aligned data; it does not mean synchronous communications.

There should only be one application that sends SYNC messages for any specific element of information.

EXAMPLE 1 A human resources system can provide *Personnel Capability* information; however, a training system can provide the *Qualification Test Specification* pertaining to the *Personnel Capability*.

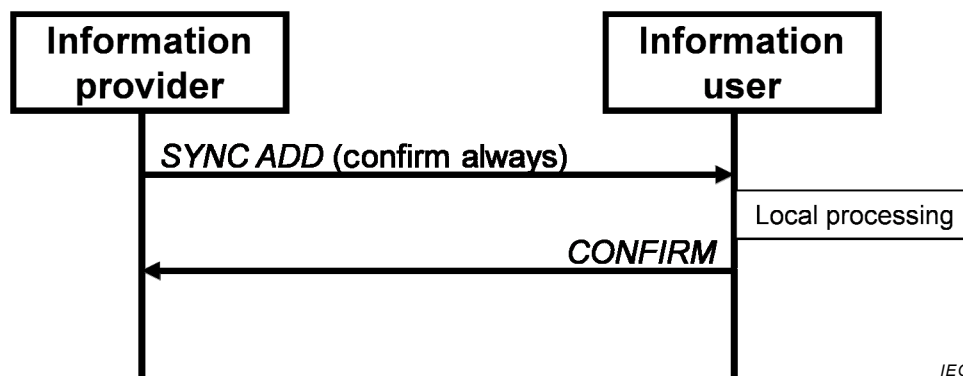
The owner of the information sends the SYNC message.

The SYNC message shall contain one of the following modifiers in the verb area: ADD, CHANGE, or DELETE.

EXAMPLE 2 This verb is commonly used when mass changes are necessary, such as when an ERP publishes an item master to multiple MES systems, or when a publish and subscribe mechanism is used as a company's integration architecture.

5.11 SYNC ADD verb

A SYNC ADD verb shall be sent by the owner of the information and indicates that the owner of the information has added new information. The SYNC ADD message shall include the object instances added and the values of all attributes of these objects. The specific elements to be added are defined in Clause 6. See Figure 13 for an example of a SYNC ADD with a CONFIRM response.



IEC

Figure 13 – SYNC ADD transaction with confirmation

EXAMPLE A SYNC ADD on a *Material Test Specification* noun indicates the definition of a new *Material Test Specification* object.

5.12 SYNC CHANGE verb

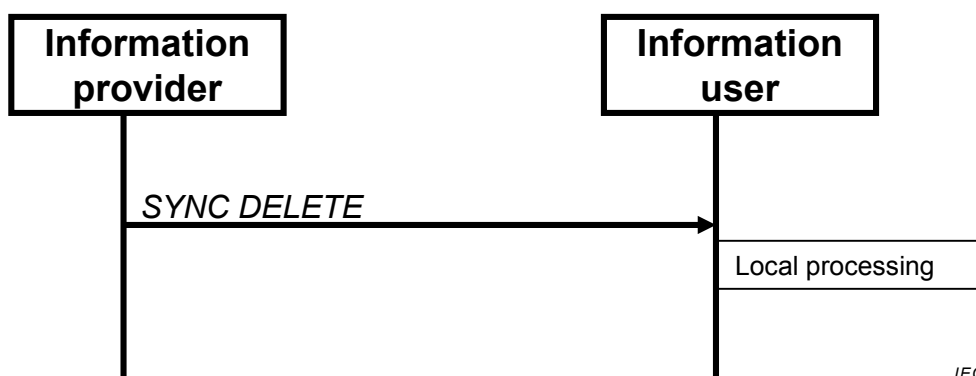
A SYNC CHANGE verb is sent by the owner of the information and is used to disseminate information on changed objects to subscribed users. The SYNC CHANGE message shall include the object instances changed with the values of the attributes changed. The specific elements to be changed are defined in Clause 6.

EXAMPLE A SYNC CHANGE message with a *Material Class* object indicates a change in the *Material Class* or a property of the *Material Class* and the new value.

5.13 SYNC DELETE verb

A SYNC DELETE verb is sent by the owner of the information and indicates that the provider of the information has deleted the information. The SYNC DELETE message shall include the object instances deleted.

See Figure 14 for an example of a SYNC DELETE with no response. The specific elements to be deleted are defined in Clause 6.



IEC

Figure 14 – SYNC DELETE transaction with no confirmation

NOTE A SYNC DELETE message only indicates that the provider has deleted the information from publication. The information can still be archived or retained in accordance with business policies, but just not available for further publishing. The information user has the responsibility to determine the correct action, such as retaining or archiving their information.

5.14 Verb actions and the use of IDs

The verbs GET, CHANGE, CANCEL, PROCESS, and SYNC, have different meaning and responses based on the values of ID attributes in the noun object. The specific rules for each verb/noun combination are defined in Clause 6. IDs may be specified, not specified, or contain wildcard values. The action in each case is defined in the noun's verb action clause. Where there are multiple IDs in a noun/object, each row in the noun's verb action table defines one valid combination of ID values.

6 Message nouns

6.1 General

Clause 6 defines the contents of the noun area in a message that shall be used by verbs to identify information exchanged.

6.2 Defined message contents

6.2.1 Equipment

The *Equipment* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Equipment
- Equipment Property
- Equipment Capability Test Result
- Equipment Asset Mapping

6.2.2 Equipment Capability Test Specification

The *Equipment Capability Test Specification* noun contains the following object as defined in IEC 62264-2:

- Equipment Capability Test Specification

6.2.3 Equipment Class

The *Equipment Class* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Equipment Class
- Equipment Class Property

6.2.4 Job List

The *Job List* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Job Order
- Job List
- Job Order Parameter
- Personnel Requirement
- Equipment Requirement
- Physical Asset Requirement
- Material Requirement

- Personnel Requirement Property
- Equipment Requirement Property
- Physical Asset Requirement Property
- Material Requirement Property

6.2.5 Job Response

The *Job Response* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Job Response
- Job Response Data
- Personnel Actual
- Equipment Actual
- Physical Asset Actual
- Material Actual
- Personnel Actual Property
- Equipment Actual Property
- Physical Asset Actual Property
- Material Actual Property

6.2.6 Job Response List

The *Job Response List* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Job Response List
- Job Response
- Job Response Data
- Personnel Actual
- Equipment Actual
- Physical Asset Actual
- Material Actual
- Personnel Actual Property
- Equipment Actual Property
- Physical Asset Actual Property
- Material Actual Property

6.2.7 Material Class

The *Material Class* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Material Class
- Material Class Property

6.2.8 Material Definition

The *Material Definition* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Material Definition
- Material Definition Property

6.2.9 Material Lot

The *Material Lot* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Material Lot
- Material Lot Property
- Material Test Result

6.2.10 Material Sublot

The *Material Sublot* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Material Sublot
- Material Lot Property
- Material Test Result

EXAMPLE Sublot specific properties may be unique RFIDs (radio frequency ID) for each subplot or maximum temperature indicators for each subplot.

6.2.11 Material Test Specification

The *Material Test Specification* noun can contain the following object as defined in IEC 62264-2:

- Material Test Specification

6.2.12 Operations Capability

The *Operations Capability* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Operations Capability
- Process Segment Capability
- Personnel Capability
- Equipment Capability
- Physical Asset Capability
- Material Capability
- Personnel Capability Property
- Equipment Capability Property
- Physical Asset Capability Property
- Material Capability Property

6.2.13 Operations Definition

The *Operations Definition* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Operations Definition
- Operations Segment
- Operations Segment Dependency
- Operations Material Bill
- Operations Material Bill Item
- Parameter Specification
- Personnel Specification
- Equipment Specification

- Physical Asset Specification
- Material Specification
- Personnel Specification Property
- Equipment Specification Property
- Physical Asset Specification Property
- Material Specification Property

6.2.14 Operations Schedule

The *Operations Schedule* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Operations Schedule
- Operations Request
- Segment Requirement
- Requested Segment Response
- Segment Parameter
- Personnel Requirement
- Equipment Requirement
- Physical Asset Requirement
- Material Requirement
- Personnel Requirement Property
- Equipment Requirement Property
- Physical Asset Requirement Property
- Material Requirement Property

6.2.15 Operations Performance

The *Operations Performance* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Operations Performance
- Operations Response
- Segment Response
- Segment Data
- Personnel Actual
- Equipment Actual
- Physical Asset Actual
- Material Actual
- Personnel Actual Property
- Equipment Actual Property
- Physical Asset Actual Property
- Material Actual Property

6.2.16 Person

The *Person* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Person

- Person Property
- Qualification Test Result

6.2.17 Personnel Class

The *Personnel Class* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Personnel Class
- Personnel Class Property

6.2.18 Physical Asset

The *Physical Asset* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Physical Asset
- Physical Asset Property
- Physical Asset Capability Test Result
- Equipment Asset Mapping

6.2.19 Physical Asset Class

The *Physical Asset Class* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Physical Asset Class
- Physical Asset Class Property

6.2.20 Physical Asset Capability Test Specification

The *Physical Asset Capability Test Specification* noun contains the following object as defined in IEC 62264-2:

- Physical Asset Capability Test Specification

6.2.21 Process Segment

The *Process Segment* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Process Segment
- Process Segment Parameter
- Personnel Segment Specification
- Equipment Segment Specification
- Physical Asset Segment Specification
- Material Segment Specification
- Process Segment Dependency
- Personnel Segment Specification Property
- Equipment Segment Specification Property
- Physical Asset Segment Specification Property
- Material Segment Specification Property

6.2.22 Resource Relationship Network

The *Resource Relationship Network* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Resource Relationship Network
- Resource Network Connection
- Resource Network Connection Property
- To Resource Reference
- To Resource Reference Property
- From Resource Reference
- From Resource Reference Property

6.2.23 Resource Relationship Network Connection Type

The *Resource Relationship Network Connection Type* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Resource Network Connection Type
- Resource Network Connection Type Property

6.2.24 Qualification Test Specification

The *Qualification Test Specification* noun contains the following object as defined in IEC 62264-2:

- Qualification Test Specification

6.2.25 Transaction Profile

The message contents of a *Transaction Profile* returns all supported verb/noun combinations, if the combination is supported as a receiver, if it is supported as a sender, and if wildcards are supported. See 6.20 and Clause 7 for the definition of the object and compliance information.

NOTE The *Transaction Profile* is a method to interactively determine what verbs and nouns are supported by an application.

6.2.26 Work Alert Definition

The *Work Alert Definition* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Alert Definition
- Work Alert Definition Property

6.2.27 Work Alert

The *Work Alert* noun can contain the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Alert
- Work Alert Property

6.2.28 Work Calendar Definition

The *Work Calendar Definition* noun can contain the following objects in IEC 62264-4:

- Work Calendar Definition
- Work Calendar Definition Entry
- Work Calendar Definition Property

6.2.29 Work Calendar

The *Work Calendar* noun can contain the following objects in IEC 62264-4:

- Work Calendar
- Work Calendar Entry
- Work Calendar Property

6.2.30 Work Capability

The *Work Capability* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Capability
- Work Master Capability
- Personnel Capability
- Equipment Capability
- Physical Asset Capability
- Material Capability
- Personnel Capability Property
- Equipment Capability Property
- Physical Asset Capability Property
- Material Capability Property

6.2.31 Work Directive

The *Work Directive* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Directive
- Workflow Specification
- Parameter Specification
- Personnel Specification
- Equipment Specification
- Physical Asset Specification
- Material Specification
- Personnel Specification Property
- Equipment Specification Property
- Physical Asset Specification Property
- Material Specification Property

6.2.32 Work Master

The *Work Master* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Master
- Workflow Specification
- Parameter Specification
- Personnel Specification
- Equipment Specification
- Physical Asset Specification
- Material Specification
- Personnel Specification Property

- Equipment Specification Property
- Physical Asset Specification Property
- Material Specification Property

6.2.33 Work Performance

The *Work Performance* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Performance
- Work Response
- Job Response
- Job Response Data
- Personnel Actual
- Equipment Actual
- Physical Asset Actual
- Material Actual
- Personnel Actual Property
- Equipment Actual Property
- Physical Asset Actual Property
- Material Actual Property

6.2.34 Work Record

The *Work Record* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Record
- All subobjects in a Work Record as defined in IEC 62264-4

6.2.35 Work Schedule

The *Work Schedule* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Work Schedule
- Work Request
- Job Order Parameter
- Personnel Requirement
- Equipment Requirement
- Physical Asset Requirement
- Material Requirement
- Personnel Requirement Property
- Equipment Requirement Property
- Physical Asset Requirement Property
- Material Requirement Property

6.2.36 Workflow Specification

The *Workflow Specification* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Workflow Specification

- Workflow Specification Node
- Workflow Specification Node Property
- Workflow Specification Connection
- Workflow Specification Connection Property

6.2.37 Workflow Specification Type

The *Workflow Specification Type* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-4:

- Workflow Specification Type
- Workflow Specification Node Type
- Workflow Specification Node Type Property
- Workflow Specification Connection Type
- Workflow Specification Connection Type Property

6.2.38 Production specific models

6.2.38.1 Production models

Production specific information is described in IEC 62264-2:2013, Annex A. The transaction definitions of the production specific information are defined in Annex A of this part. Subclauses 6.2.38.2 to 6.2.38.5 define the set of message nouns that should be used by verbs to identify information exchanged between Level 4 and Level 3 systems as defined in the production object models of IEC 62264-2.

The production specific models are specialized subsets of the operations models with alternative object names for purposes of backward compatibility. New implementations should use the operations models.

6.2.38.2 Production Capability

The *Production Capability* noun contains the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Production Capability
- Personnel Capability
- Equipment Capability
- Physical Asset Capability
- Material Capability
- Process Segment Capability
- Personnel Capability Property
- Equipment Capability Property
- Physical Asset Capability Property
- Material Capability Property

6.2.38.3 Product Definition

The *Product Definition* noun may contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Product Definition
- Product Segment
- Product Segment Dependency

- Manufacturing Bill
- Parameter Specification
- Personnel Specification
- Equipment Specification
- Physical Asset Specification
- Material Specification
- Personnel Specification Property
- Equipment Specification Property
- Physical Asset Specification Property
- Material Specification Property

6.2.38.4 Production Schedule

The *Production Schedule* noun may contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Production Schedule
- Production Request
- Segment Requirement
- Requested Segment Response
- Production Parameter
- Personnel Requirement
- Equipment Requirement
- Physical Asset Requirement
- Material Requirement
- Personnel Requirement Property
- Equipment Requirement Property
- Physical Asset Requirement Property
- Material Requirement Property
- Product Parameter
- Process Parameter

6.2.38.5 Production Performance

The *Production Performance* noun may contain the following objects as defined in IEC 62264-2:

- Production Performance
- Production Response
- Segment Response
- Production Data
- Personnel Actual
- Equipment Actual
- Physical Asset Actual
- Material Actual
- Personnel Actual Property

- Equipment Actual Property
- Physical Asset Actual Property
- Material Actual Property

6.3 Personnel model

6.3.1 Personnel model elements

The message definitions assume that information may be accessed from any of three starting points: *Personnel Class*, *Person*, or *Qualification Test Specification*, as identified by the dotted collections in Figure 15, in the overlay to the object model defined in IEC 62264-2 using the UML notation defined in ISO/IEC 19501.

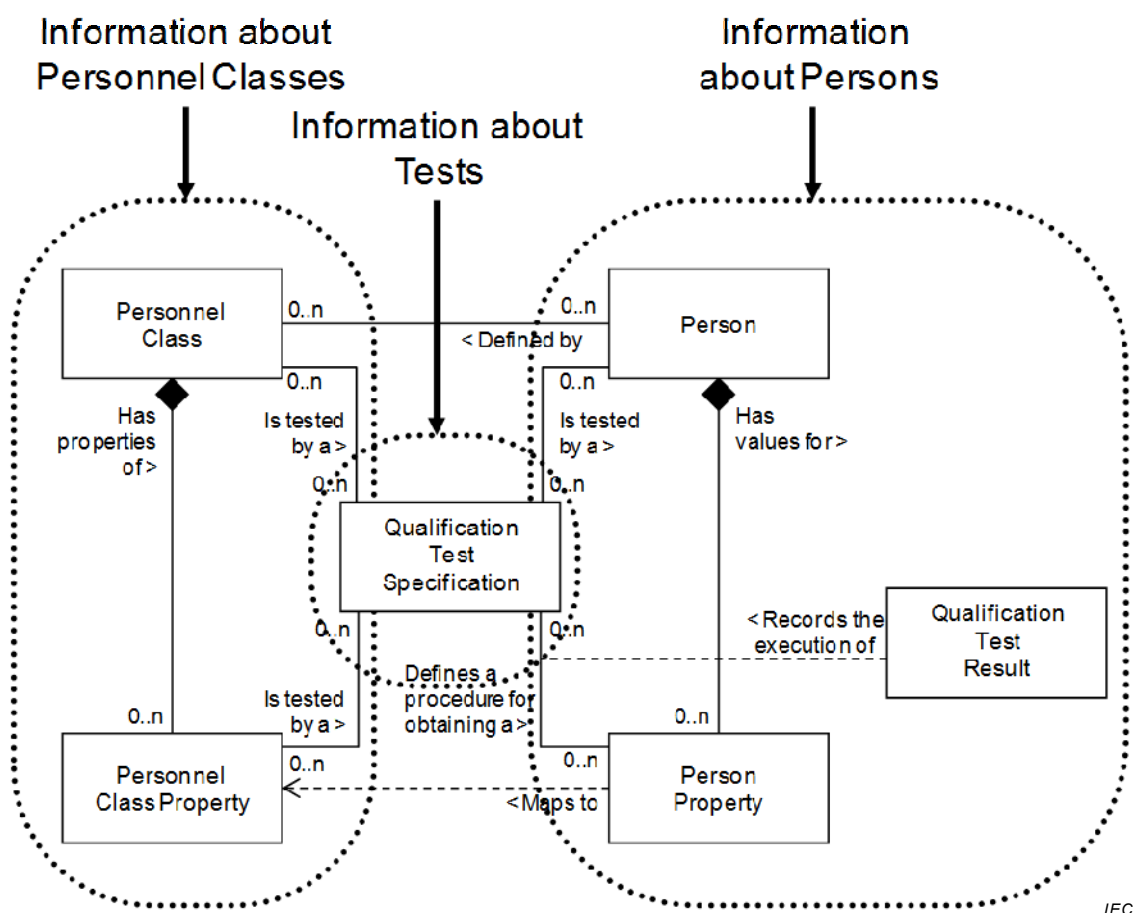


Figure 15 – Object grouping for the personnel model

EXAMPLE Messages can be: *GET Personnel Class*, *GET Person*, *GET Qualification Test Specification*.

6.3.2 Personnel Class verbs

All verbs shall be valid for a *Personnel Class* noun.

A *Personnel Class* message contains information about *Personnel Classes*, or *Personnel Classes* and their *Personnel Class Properties*. The returned information does not contain the *person* objects associated with the *Personnel Class*, but does contain the IDs of the persons belonging to the class.

6.3.3 Personnel Class verb actions

Table 7 defines verb actions and the use of IDs and values for the *Personnel Class*.

Table 7 – Personnel Class verb actions

Value of Personnel Class ID	Value of Personnel Class Property ID	Personnel Class Property value	Verb action on noun
IDs specified	<i>not specified</i>	<i>not specified</i>	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes about the specified <i>Personnel Classes</i>, all properties and their attributes, and the list of <i>Person IDs</i> of the <i>Personnel Classes</i>. PROCESS: Shall define a request that the receiver is to add <i>Personnel Classes</i>. The IDs define suggested IDs for the <i>Personnel Classes</i>. The receiver adds the <i>Personnel Classes</i> and assigns IDs. The assigned IDs shall be returned in the ACKNOWLEDGE message. CHANGE: The specified attributes of the specified <i>Personnel Classes</i> shall be changed. CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel the specified <i>Personnel Classes</i>. SYNC ADD: Shall define a request that the receiver is to add the specified <i>Personnel Classes</i>. SYNC CHANGE: The specified attributes of the specified <i>Personnel Classes</i> shall be changed. SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete the specified <i>Personnel Classes</i>.
IDs specified	IDs specified	<i>not specified</i>	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes about the specified <i>Personnel Classes</i>, all of the specified <i>Personnel Class</i> properties, and the list of <i>Person IDs</i> of the <i>Personnel Classes</i>. PROCESS: Shall define a request that the receiver is to add <i>Personnel Classes</i>. The ID defines suggested IDs for the <i>Personnel Classes</i> and list of properties. The receiver adds the <i>Personnel Classes</i> and properties and assigns IDs. The assigned IDs shall be returned in the ACKNOWLEDGE message. CHANGE: Error (no property values are specified). CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel the specified properties for the specified <i>Personnel Classes</i>. SYNC ADD: Shall define a request that the receiver is to add the <i>Personnel Classes</i> and list of <i>Personnel Class Properties</i>. SYNC CHANGE: Error (no property values are specified). SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete the specified list of <i>Personnel Class Properties</i>.

Value of Personnel Class ID	Value of Personnel Class Property ID	Personnel Class Property value	Verb action on noun
IDs specified	IDs specified	Property value specified	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes about the specified <i>Personnel Classes</i> where the <i>Personnel Class Property</i> value matches the specified property value, all of the specified <i>Personnel Class properties</i>, and the list of <i>Person IDs</i>. PROCESS: Shall define a request that the receiver is to add <i>Personnel Classes</i>. The IDs define suggested IDs for the <i>Personnel Classes</i> and properties, and values for the properties. The receiver adds the <i>Personnel Classes</i> and properties and assigns IDs. The assigned IDs shall be returned in the ACKNOWLEDGE message. CHANGE: Shall define a request that the receiver is to change the values of the specified properties for the specified <i>Personnel Classes</i> to the property values specified. A RESPOND message may be used to communicate agreement, disagreement, or changes made to the CHANGE message data. CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel the specified properties of the <i>Personnel Classes</i> that have the specified property value. SYNC ADD: Shall define a request that the receiver is to add the specified <i>Personnel Classes</i>, list of properties and property values. SYNC CHANGE: Shall define a request that the receiver is to change the values of the specified list of properties for the specified <i>Personnel Classes</i> to the specified values. SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete the specified list of <i>Personnel Class Properties</i> of the specified <i>Personnel Classes</i> that have the specified property values.
Wildcard specified	not specified	not specified	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes and properties about the <i>Personnel Classes</i> that match the wildcard and the list of <i>Person IDs</i> of each <i>Personnel Class</i>. EXAMPLE To return all <i>Personnel Classes</i>, a "*" can be specified as the wildcard. PROCESS: Error. CHANGE: Error (no property values are specified). CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel all <i>Personnel Classes</i> matching the wildcard. SYNC ADD: Error. SYNC CHANGE: Error (no property values are specified). SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete all <i>Personnel Classes</i> matching the wildcard.

Value of Personnel Class ID	Value of Personnel Class Property ID	Personnel Class Property value	Verb action on noun
Wildcard specified	Wildcard specified	<i>not specified</i>	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes of the <i>Personnel Classes</i> that match the wildcard, and for each class return all <i>Personnel Class Properties</i> that match the property wildcards, and the list of <i>Person IDs</i> of to the class. EXAMPLE 1 To return a single property, the single <i>Personnel Class Property</i> ID can be specified in the property wildcard. EXAMPLE 2 To return all <i>Personnel Class</i> properties, a "*" can be specified as the property wildcard. EXAMPLE 3 To return a single <i>Personnel Class</i>, the <i>Personnel Class ID</i> can be specified in the wildcard. EXAMPLE 4 To return all <i>Personnel Classes</i>, a "*" can be specified as the wildcard. PROCESS: Error. CHANGE: Error (no property values are specified). CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel all properties matching the property wildcard of all <i>Personnel Classes</i> that match the wildcard. SYNC ADD: Error. SYNC CHANGE: Error (no property values are specified). SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete all properties that match the property wildcard of all <i>Personnel Classes</i> that match the wildcard.

6.3.4 Person verbs

All verbs shall be valid for a *Person* noun.

NOTE This contains information about *persons* and their *Person Properties*. The returned information does not contain the *Personnel Class* objects associated with the person, but does contain the IDs of the *Personnel Classes* the person belongs to.

6.3.5 Person verb actions

The actions performed on a *Person* noun are defined in Table 8.

Table 8 – Person verb actions

Value of Person ID	Value of Person Property ID	Person Property value	Verb action on noun
IDs specified	not specified	not specified	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes about the specified <i>Persons</i>, all properties and their attributes, and the list of <i>Personnel Class IDs</i> of the <i>Persons</i>. PROCESS: Shall define a request that the receiver is to add <i>Persons</i>. The message defines suggested IDs for the <i>Persons</i>. The receiver adds the <i>Persons</i> and assigns IDs. The assigned IDs shall be returned in the ACKNOWLEDGE message. CHANGE: The specified attributes of the specified <i>Persons</i> shall be changed. CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel the specified <i>Persons</i>. SYNC ADD: Shall define a request that the receiver is to add the specified <i>Persons</i>. SYNC CHANGE: The specified attributes of the specified <i>Persons</i> shall be changed. SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete the specified <i>Persons</i>.
IDs specified	IDs specified	not specified	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes about the specified <i>Persons</i>, all of the specified <i>Person Properties</i>, and the list of <i>Personnel Class IDs</i> of the <i>Persons</i>. PROCESS: Shall define a request that the receiver is to add <i>Persons</i>. The ID defines suggested IDs for the <i>Persons</i> and list of properties. The receiver adds the <i>Persons</i> and properties and assigns IDs. The assigned IDs shall be returned in the ACKNOWLEDGE message. CHANGE: Error (no property values are specified). CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel the specified properties for the specified <i>Persons</i>. SYNC ADD: Shall define a request that the receiver is to add the <i>Persons</i> and list of <i>Person Properties</i>. SYNC CHANGE: Error (no property values are specified). SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete the specified list of <i>Person Properties</i>.

Value of Person ID	Value of Person Property ID	Person Property value	Verb action on noun
IDs specified	IDs specified	Property Value Specified	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes about the specified <i>Persons</i> where the <i>Person Property</i> value matches the specified property value, all of the specified <i>Person</i> properties, and the list of <i>Personnel Class IDs</i>. PROCESS: Shall define a request that the receiver is to add <i>Persons</i>. The ID defines suggested IDs for the <i>Persons</i> and properties, and values for the properties. The receiver adds the <i>Persons</i> and properties and assigns IDs. The assigned IDs shall be returned in the ACKNOWLEDGE message. CHANGE: Shall define a request that the receiver is to change the values of the specified properties for the specified <i>Persons</i> to the specified values. A RESPOND message may be used to communicate agreement, disagreement, or changes made to the CHANGE message data. CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel the specified properties of the <i>Persons</i> that have the specified property value. SYNC ADD: Shall define a request that the receiver is to add the specified <i>Persons</i>, list of properties and property values. SYNC CHANGE: Shall define a request that the receiver is to change the values of the specified list of properties for the specified <i>Persons</i> to the specified values. SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete the specified list of <i>Person Properties</i> of the specified <i>Persons</i> that have the specified property value.
Wildcard specified	<i>not specified</i>	<i>not specified</i>	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes and properties about the <i>Persons</i> that match the wildcard and the list of <i>Personnel Class IDs</i> of each <i>Person</i>. EXAMPLE To return all <i>Persons</i>, a “*” can be specified as the wildcard. PROCESS: Error. CHANGE: Error (no property values are specified). CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel all <i>Persons</i> matching the wildcard. SYNC ADD: Error. SYNC CHANGE: Error (no property values are specified). SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete all <i>Persons</i> matching the wildcard.

Value of Person ID	Value of Person Property ID	Person Property value	Verb action on noun
Wildcard specified	Wildcard specified	<i>not specified</i>	GET: Shall define a request that the receiver is to return, in a SHOW message, all attributes of the <i>Persons</i> that match the wildcard, and for each <i>Person</i> return all <i>Person Properties</i> that match the property wildcards, and the list of <i>Personnel Class IDs</i> of to the <i>Person</i>. EXAMPLE 1 To return a single property, the property can be specified in the property wildcard. EXAMPLE 2 To return all properties, a "*" can be specified as the property wildcard. EXAMPLE 3 To return a single <i>Person</i>, the <i>Person ID</i> can be specified in the wildcard. EXAMPLE 4 To return all <i>Persons</i>, "*" can be specified as the wildcard. PROCESS: Error. CHANGE: Error (no property values are specified). CANCEL: Shall define a request that the receiver is to cancel all properties matching the property wildcard of all <i>Persons</i> that match the wildcard. SYNC ADD: Error. SYNC CHANGE: Error (no property values are specified). SYNC DELETE: Shall define a request that the receiver is to delete all properties that match the property wildcard of all <i>Persons</i> that match the wildcard.

6.3.6 Qualification Test Specification verbs

All verbs shall be valid for a *Qualification Test Specification* noun.

NOTE This contains information about qualification tests. The returned information contains the identification of the tested *Personnel Class Properties*, and the identification of the *Person Properties*.

6.3.7 Qualification Test Specification verb actions

The actions performed on a *Qualification Test Specification* noun are defined in Table 9.